

BÜRGERBEGEHREN PRO HINDENBURGPLATZ

Ich bin dafür, dass die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Münster über folgende Frage entscheiden:

Soll der Ratsbeschluss vom 21.03.2012 über die Umbenennung des Hindenburgplatzes aufgehoben werden und damit der Platz den Namen Hindenburgplatz behalten?

Begründung: Der Rat der Stadt Münster hat am 21.3.2012 beschlossen, den Hindenburgplatz umzubenennen und den Platz Schlossplatz zu nennen. Verschiedene repräsentative Umfragen der letzten Jahre haben jedoch gezeigt, dass eine große Mehrheit der Münsteranerinnen und Münsteraner am Namen Hindenburgplatz festhalten will. Der Hindenburgplatz trug seinen Namen seit 85 Jahren und war als zentraler Ort der Stadt weit über Münster hinaus bekannt. Viele Münsteraner verbinden mit ihm ein Stück Heimat.

Mit unserer Initiative wollen wir diesem Bürgerwillen Gehör verschaffen. Wir möchten Erinnerungskultur bewahren, anstatt die Geschichte einfach auszulöschen.

Kostendeckungsvorschlag: Es entstehen keine Kosten für den Haushalt der Stadt Münster.

Vertretungsberechtigte Personen :

- a) Stefan Leschniok, An der Alten Kirche 93, 48165 Münster
 c) Herbert Kober, Schneidemühler Str. 55, 48157 Münster
 b) Klaus Gottwald, Wilhelm-Spinn-Weg 7, 48165 Münster

Mit meiner Unterschrift unterstütze ich das Bürgerbegehren:

Name	Vorname	Geburtsdatum	Adresse	(Straße, Nummer, Postleitzahl)	Unterschrift
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					

Unterschriftenliste bitte im Original bis zum 16.6.2012 zurück an die oben aufgeführten vertretungsberechtigten Personen.

Weitere Vordrucke erhalten Sie unter „pro-hindenburgplatz@gmx.de“.

Spenden bitte an Kontonummer 53006094, BLZ 40050150, Sparkasse, Verwendungszweck „Bürgerbegehren pro Hindenburgplatz“.